



Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Senatorin für Kinder
und Bildung

Auskunft erteilt
Jana-Rebecca Rehling

Zimmer 201

Tel. 0421 361-2475
Fax 0421 496-2475

E-Mail: Stellen.SKB@
bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Ausschreibung für den allgemeinen Arbeitsmarkt

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
112-11

Bremen, 30.06.2020

Mitteilung Nr. 184/2020

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung ist bei der Staatsrätin unter Vorbehalt der Stellenfreigabe zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer

geschäftsführenden Sachbearbeitung (w/m/d)
Besoldungsgruppe A 13 BremBesO
bzw. Entgeltgruppe 12 TV-L

zu besetzen.

Der Arbeitsplatz umfasst u.a. die folgenden Aufgaben:

- Geschäftsführung der Staatsrätin
- Aufgabenkoordinierung innerhalb der Dienststelle
- Optimierung der Aufgabenerledigung innerhalb der Dienststelle
- Bearbeitung besonderer Aufgaben der Abteilung
- Projektarbeit

Im Zuge der Neuorganisation des Ressorts wird sich die Aufgabenbeschreibung ggf. noch verändern.

Vorausgesetzt werden:

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachwirt/in (w/m/d) oder eine gleich zu bewertende berufliche Qualifikation
- Fundierte Kenntnisse über die Aufgaben und Strukturen des Ressorts

Erwartet werden:

- Nachgewiesene Erfahrung mit selbstständiger Aufgabenwahrnehmung
- Kommunikations- und Beratungskompetenz
- Eigeninitiative, Durchsetzungsvermögen und Konfliktfähigkeit
- Bereitschaft zu fachbezogenen Fortbildungsmaßnahmen



Eingang:
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestelle
Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9:00 - 14:00 Uhr

Bankverbindungen:
Bremer Landesbank
IBAN: DE 27 2905 0000 1070 1150 00
Sparkasse Bremen
IBAN: DE 73 2905 0101 0001 0906 53

- Hohes Maß an Verantwortungs- und Dienstleistungsbereitschaft, Belastbarkeit sowie Durchsetzungsvermögen und die Fähigkeit im Team zu arbeiten
- Fundierte Kenntnisse im Umgang mit gängigen DV-Programme (MS Office, Outlook, VIS etc.) sowie die Bereitschaft, vorhandene Kenntnisse zu vertiefen und weiter zu entwickeln

Gesucht wird eine Persönlichkeit, der es gelingt, die Bearbeitung der vielfältigen und unterschiedlichen Aufgaben der Abteilung eigenständig, gelassen und professionell zu koordinieren. Neben Verwaltungserfahrung und Organisationsgeschick werden hohe Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Einfallsreichtum erwartet. Die Aufgabe erfordert die Arbeit im Team.

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u.a. aktuelle Zeugnisse bzw. Beurteilungen, Lebenslauf) bis zum

21.07.2020

bei

Die Senatorin für Kinder und Bildung

112-11

Rembertiring 8-12, 28195 Bremen

E-Mail: Stellen.SKB@bildung.bremen.de

Kennziffer SV-10 2020 (bitte unbedingt angeben)

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen Frau Moning, Tel.: 0421 361-2727, zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Bewerberinnen bzw. Bewerber aus dem Bereich des öffentlichen Dienstes werden gebeten, mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte einzureichen.

Des Weiteren bitten wir um die Einreichung eines aktuellen Zeugnisses bzw. dienstlicher Beurteilung (nicht älter als 1 Jahr).

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Die Stelle ist auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Im Auftrag
gez. Melanie Otto